

BÜRGERMAGAZIN

DEINE STADT. DEIN MAGAZIN.

Weihnachten mit der Integrationsstelle und dem Seniorenbüro

Adventsfeiern, Plätzchenbacken und Musik

Wichtelzeit und Weihnachtszauber

Gemeinsame Stunden auf dem Christkindlmarkt

Die Weihnachtsgeschichte

Der Winterkulturweg in der Innenstadt

mitwissen . mitreden . mitgestalten



PFAFFENHOFEN A. D. ILM
Guter Boden für große Vorhaben

LIEBE PFAFFENHOFENERINNEN UND PFAFFENHOFENER,



das Jahr neigt sich langsam dem Ende zu und so können wir uns wieder auf weihnachtliche Stimmung in unserer Stadt freuen. Ende November beginnt mit der Adventszeit auch wieder der Christkindmarkt auf dem Hauptplatz mit seinen zahlreichen Veranstaltungen wie der Wichtelaktion, den Fackelstadtführungen, den gemütlichen Kutschfahrten und dem sonntäglichen Engelsingen.

Auch der Winterkulturweg lädt heuer wieder ein, sich während eines Spaziergangs durch die Stadt auf die Spuren der Weihnachtsgeschichte zu begeben. An 30 Stationen in Kirchen und in zahlreichen Schaufenstern finden sich traditionelle und moderne Krippen von Kunsthandwerkern und Hobbykünstlern, Lichtinstallationen und Fotopunkte. Auch der Wichtelwald im Christkindmarkt, der Lichtadventskalender der Joseph-Maria-Lutz-Schule sowie der Lichttunnel auf der Ilmsinsel sind Teil des winterlichen Wegs. Außerdem lohnt sich ein Blick ins Foyer des Landratsamtes, wo unter anderem Künstlerkrippen von Reiner Schlamp und Nathalie Ponsot sowie ein künstlerischer Christbaum aus Hopfenstecken zu sehen sind.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei der Erkundung des Weges durch die Innenstadt, eine besinnliche Weihnachtszeit im Kreise Ihrer Liebsten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Herzliche Grüße
Thomas Herker
Erster Bürgermeister

STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN: SCHLISSZEITEN ÜBER DIE FEIERTAGE

- **Rathaus, Bürgerbüro und Stadtverwaltung:**
an allen Feiertagen, Heiligabend und Silvester
- **Kultur- und Tourismusbüro:**
24. Dezember bis 1. Januar
- **Städtische Galerie:**
Geschlossen ab dem 24. Dezember. Die nächste Ausstellung findet ab dem 11. Januar statt.
- **Städtische Musikschule:**
Winterferien von 23. Dezember bis 6. Januar
- **Stadtbücherei:**
24. bis 26. Dezember und 31. Dezember bis 1. Januar
Die Rückgabebox für Medien ist vom 24. Dezember bis 1. Januar geschlossen.
- **Städtisches Seniorenbüro:**
23. Dezember bis 6. Januar
- **Wochenmarkt:**
Findet am 24., 28. Dezember, und 4. Januar regulär statt.
- **Städtische Wertstoffhöfe:**
24. Dezember und 31. Dezember
- **Stadtjugendpflege:**
Jugendzentrum Atlantis:
23. Dezember bis 6. Januar
Jugendbüro Backstage:
23. Dezember bis 6. Januar
Vom 16. bis 20. Dezember sowie vom 7. bis 10. Januar nur zwischen 13 und 15.30 Uhr geöffnet.
Skatehalle:
23. bis 26. Dezember, 30. Dezember bis 2. Januar und 6. Januar
Jugendtalentstation Utopia:
23. Dezember bis 8. Januar
Rufbus:
Linie Nacht fährt regulär
- **Gerolsbad:**
24. bis 25. Dezember und 31. Dezember bis 1. Januar
- **Kundencenter und die Betriebszentrale der Stadtwerke:**
24. Dezember bis 1. Januar
- **Stadtbus:**
Fährt an Heiligabend und Silvester bis zur Mittagszeit. An den Weihnachtsfeiertagen, an Neujahr und Heilig-Drei-König gibt es keinen Fahrbetrieb.
pafunddu.de/38999



IMPRESSUM

HERAUSGEBER Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm, Erster Bürgermeister Thomas Herker, Hauptplatz 1 und 18, 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm, Telefon 08441 78-0, Fax 08441 8807, Kontakt: admin@pafunddu.de, www.pfaffenhofen.de

PROJEKTLEITER Marzellus Weinmann, Stadtverwaltung Pfaffenhofen a. d. Ilm

REDAKTION Stadtverwaltung Pfaffenhofen a. d. Ilm, Nadin Klier, Anja Lederer, Hauptplatz 18, 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm, Telefon 08441 78-2034 Fax 08441 78-2141, redaktion@pafunddu.de, www.pafunddu.de

AUTOREN Vereine, Einrichtungen und Veranstalter aus Pfaffenhofen und Umgebung – wie beim jeweiligen Artikel vermerkt, Originalbeiträge zum Teil von der Redaktion gekürzt. Ohne Autorenangabe: Stadtverwaltung

KONZEPT Verena Schlegel, Pfaffenhofen a. d. Ilm, www.pr-mit-konzept.de

DRUCK Humbach & Nemazal Offsetdruckerei GmbH, Ingolstädter Str. 102, 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm, www.humbach-nemazal.de

PAPIER LuxoSatin, Made in Germany, FSC-zertifiziert

BILDNACHWEIS Stadtverwaltung Pfaffenhofen, Fischer und Sauerländer Verlag, Knesebeck Verlag, Stadtbücherei Elisabeth Brendel, Kommunalunternehmen Strukturentwicklung Landkreis Pfaffenhofen (KUS), Stadtwerke Pfaffenhofen, Paul Pfeil, Stadtjugendpflege Pfaffenhofen, Lukas Sammetinger, Josef Brummer, Susanne Maier, Sabine Ackstaller, Marc Gaedicke, Integrationsstelle Pfaffenhofen, Seniorenbüro Pfaffenhofen, München Tourismus Tommy Lösch, Städtische Musikschule Pfaffenhofen, Stadtarchiv Pfaffenhofen, MTV 1862 Pfaffenhofen e. V., Taekwondo 1995 Pfaffenhofen e. V., DSV Skischule Sektion Pfaffenhofen-Asch e. V., Förderverein Tafel Pfaffenhofen e. V., Freiwillige Feuerwehr Pfaffenhofen, E. Steinbüchler, Hospizverein Pfaffenhofen e. V., Bäder Pfaffenhofen, Pfarrgemeinderat Niederscheyern, Liedertafel e. V. Pfaffenhofen, Kreisbücherei Pfaffenhofen, Salzgeber, Lars Ternes, Chorisma e. V., Handwerkermarkt, Kunstköpfer e. V., Kunstkreis Finanzamt Pfaffenhofen, WSP Pfaffenhofen

TITEL Lukas Sammetinger

AUFLAGE 11.152 – Verteilung an die Haushalte der Stadt Pfaffenhofen mit Ortsteilen

ERSCHEINEN Alle ein bis zwei Monate. Die nächste Ausgabe erscheint voraussichtlich Anfang Januar. Für die Richtigkeit der Termine und Vereinsinformationen kann der Herausgeber keine Gewähr übernehmen. Alle Berichte und Beiträge sind nach bestem Wissen und Gewissen der jeweiligen Autoren zusammengestellt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für eingesandte Unterlagen jeglicher Art übernimmt der Herausgeber keine Haftung. Nachdruck des gesamten Inhaltes, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Freigabe des Herausgebers. Alle Rechte liegen beim Herausgeber.

Buchtipps für die Weihnachtszeit



Smilla Blau:

Es niest ein Rentier vor der Tür

Was macht der Weihnachtsmann, wenn eins seiner Rentiere wegen Erkrankung ausfällt? Er sucht sich ein Erdenkind, damit es das Rentier gesund pflegt. In diesem Jahr landet das Rentier Flinn am ersten Weihnachtsfeiertag bei Frieda Winterwald. Mit roter Triefnase, krächzender Stimme und Fieber im Anflug. Zum Glück hat Frieda an Heiligabend einen Arztkoffer bekommen, der nur auf seinen Einsatz wartet. Und zum Glück gelingt es Flinn mit seinem

Charme die Herzen der gesamten Familie Winterwald zu erobern. Schließlich ist es gar nicht so leicht, den Besuch eines kranken Rentiers geheim zu halten. Denn Flinn rotzt völlig ungeniert in jedes Heimtextil, verbreitet im ganzen Haus Rentierhaare und verstopft das Menschenklo im Bad. Als die Hausbesitzer ihren Besuch anmelden, ist das Chaos perfekt.

Eine irrwitzige, turbulente Geschichte. Geeignet für Erstleser oder als Vorlesestoff für die ganze Familie.

Elizabeth C. Bunce: Das Geheimnis des Glockenturms

Dieser Krimi für Kinder ab zwölf Jahren beginnt mit einer Leiche. Der Tote ist Mr. Leighton, der Inhaber des örtlichen Gemischtwarenladens und ehemaliger College-Professor. Der Mörder hateinsehrpublikumswirksamen Zeitpunkt zur theatralischen Inszenierung seiner Tat gewählt: die Enthüllung des alljährlichen Weihnachtsschaufensters. Mr. Leightons handgefertigtes Diorama, das gewöhnlich für Entzücken bei den Bürgern sorgt, enthält in diesem Jahr jedoch einige Details, die



die zwölfjährige Detektivin Myrtle, Staatsanwaltstochter aus gutem Hause, auf die Spur mehrerer Verbrechen bringen. Denn Mr. Leighton soll nicht das einzige Opfer bleiben. Das Motiv des unbekanntes Serienmörders scheint weit in die Vergangenheit zurückzureichen. Viele der Verdächtigen stammen aus Myrtles engstem Umfeld. Der Krimi steckt voller Bezüge zum Altertum und enthält viele altsprachliche Begriffe und Zitate.

Elisabeth Brendel, Stadtbücherei
pafunddu.de/38927

Stadtbücherei

Schenk dir ein Buch!

Wie wäre es, sich einmal selbst ein Überraschungsbuch unter den Weihnachtsbaum zu legen? In der Stadtbücherei warten in der Adventszeit viele gut erhaltene Romane als Weihnachtsgeschenke verpackt auf neugierige Leserinnen und Leser. Ein Geschenkanhänger gibt Hinweise auf Erscheinungsdatum und Genre. Leserinnen und Leser können sich einfach ein Päckchen aussuchen, das sie anspricht. Die Stadtbücherei freut sich in diesem Zusammenhang über eine Spende, die in vollem Umfang dem Verein Familien in Not e. V. Pfaffenhofen zugutekommt.

pafunddu.de/38930

Verkauf von städtischen Baugrundstücken

In den Baugebieten Tegernbach, Affalterbach und Heißmanning bietet die Stadt noch freie Baugrundstücke an. Wie zum Beispiel das Baugrundstück in der Nelly-Sachs-Straße mit einer Größe von 624 qm.

Alle Infos zu den einzelnen Grundstücken findet man über den Link baupilot.com. Sie können auch unter der E-Mail Adresse grundstuecks-wesen@stadt-pfaffenhofen.de angefordert werden.

pafunddu.de/38933



Stadtbücherei

Lebendig vorlesen – Schulung für Ehrenamtliche

Vier ehrenamtliche Vorleserinnen der Stadtbücherei Pfaffenhofen haben am Seminar „Lebendig Vorlesen“ der Stiftung Lesen in München teilgenommen. Kursleiterin Christel Günther gab wertvolle Tipps zur Gestaltung einer Vorlesestunde. Die Themen reichten von der Buchauswahl über die Gestaltung des Raumes bis hin zum Umgang mit problematischen Situationen. Die Ehrenamtlichen konnten sich darin ausprobieren, einen Text mit unterschiedlicher emotionaler Färbung zu lesen und ihm durch Sprechpausen eine jeweils andere Wirkung zu verleihen. Alle Teilnehmerinnen nahmen einen großen Schatz an Wort- und



Die Kursleiterin Christel Günther (mitte) konnte den Teilnehmerinnen (v. l.) Elke Spanos, Judith Lorenz, Anita Wiesbeck, Anna Scharnagl wertvolle Tipps mitgeben.

Fingerspielen, Reimen sowie Buchtipps mit nach Hause. Jeden Mittwoch um 16 Uhr liest eine der Ehrenamtlichen in der Stadtbücherei aus dem Angebot an Bilderbüchern vor.

Eingeladen sind alle Kinder ab etwa vier Jahren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

pafunddu.de/38924

Stadt Pfaffenhofen

Ehrung langjähriger Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Die Stadt Pfaffenhofen hat Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geehrt, die zwischen 25 bis 45 Jahren in der Stadtverwaltung oder dem öffentlichen Dienst arbeiten. Zweiter Bürgermeister Roland Dörfler bedankte sich auf der Personalversammlung bei den insgesamt 13 Beschäftigten für deren langjährigen Einsatz.

Auf 45 Jahre im Dienst der Stadt können Brigitta Moser, Helga Fankhauser und Manfred Bauer zurück-

blicken. Max Penger feiert sein 40-jähriges Jubiläum als Musikschullehrer. Nicole Mair, Roland Seemüller und Katrin Cleemen blicken auf 35 Jahre bei der Stadt zurück. Seit 30 Jahren unterrichtet Eva Bonk an der städtischen Musikschule. Das 25-jährige Dienstjubiläum feierten Reinhard Greiner, Irina Kersting, Klaus Grasser, Daniela Kneidl und Bernhard Käser.

Die Stadtverwaltung gratuliert allen Jubilaren und bedankt sich für ihren Einsatz.

pafunddu.de/38723



Die Dienstjubilare im Festsaal des Rathauses (von links): Bernhard Käser, Helga Fankhauser, Brigitta Moser, Roland Seemüller, Nicole Mair, Klaus Grasser, Roland Dörfler [Zweiter Bürgermeister], Katrin Cleemen, Daniela Kneidl, Reinhard Greiner.

Nahmobilität

Mehr Verkehrssicherheit rund um den Martin-Binder-Ring



Nach einer Bauzeit von nur knapp drei Monaten ist die fußgängerfreundliche Umgestaltung des Gewerbegebietes am Martin-Binder-Ring abgeschlossen. Nachdem sich hier im Laufe der Jahre Arztpraxen, eine Apotheke und Geschäfte des täglichen Bedarfs angesiedelt hatten, ist die Anzahl von Passanten deutlich höher als in klassischen Gewerbegebieten üblich. Um die Sicherheit von Fußgängern zu erhöhen, hat sich die Stadt Pfaffenhofen entschieden Fußgängerüberwege in den stark frequentierten Berei-

chen neu zu schaffen. Zusätzlich wird ein Minikreislauf im südlichen Kreuzungsbereich von Martin-Binder-Ring und Adolf-Rebl-Straße die Kreuzungssituation vereinfachen und somit den Verkehrsfluss für Fahrzeuge verbessern. Im Dezember 2023 hatte der Stadtrat grünes Licht für das Projekt gegeben und jetzt, ein gutes Jahr später, ist die gesamte Baumaßnahme bereits umgesetzt. Die komplette Projektbetreuung von Planung bis zum Bau durch das Stadtbauamt ermöglichte die schnelle Realisierung.

Neben den baulichen Veränderungen sind auch verkehrsrechtliche Anpassungen zur Reduzierung der Unfallgefahr vorgenommen worden. Die Adolf-Rebl-Straße zwischen Niederscheyerer Straße und Martin-Binder-Ring ist künftig Anliegern sowie Fußgängern und Radfahrern vorbehalten. Ihre südliche Verlängerung bis zum Mini-Kreislauf ist seit Abschluss des Umbaus eine Einbahnstraße und für Kraftfahrzeuge nur noch stadtauswärts befahrbar.

pafunddu.de/38963

KUS-Azubi-Nachhaltigkeitsscouts 2025 Anmeldungen noch möglich

Betriebliche Nachhaltigkeit bezieht sich nicht nur auf ökologische, sondern auch auf soziale und wirtschaftliche Auswirkungen. Es geht um die Schaffung einer langfristigen Wertschöpfung für alle Interessengruppen, einschließlich Kunden, Mitarbeiter, Lieferanten und der Gemeinschaft.

In einer Zeit, in der das Bewusstsein in der Gesellschaft stärker ist als je zuvor, wurde das Projekt „Azubi-Nachhaltigkeitsscouts“ vom Kommunalunternehmen Strukturentwicklung Landkreis Pfaffenhofen (KUS) geschaffen. Im Rahmen mehrerer Workshops werden die Auszubildenden in Zusammenarbeit mit der Technischen Hochschule Ingolstadt und der Katholi-

schen Universität Eichstätt-Ingolstadt in die Welt der Nachhaltigkeit eingeführt. Sie lernen, das Potenzial ihres Unternehmens einzuschätzen und entwickeln eigenständig Projekte, die das Unternehmen nachhaltig weiterbringen.

Im Frühjahr 2025 startet die zweite Runde der Nachhaltigkeitsscouts. Interessierte Betriebe können sich noch bis zum 11. Dezember anmelden. Die Teilnahme ist kostenfrei, die Plätze sind begrenzt.

Auskünfte und Anmeldung bei Susanne Schmid unter 08441-4007456 oder per Mail an susanne.schmid@kus-pfaffenhofen.de.

pafunddu.de/38735



Stadtwerke

Gas-, Wasser- und Stromzähler richtig ablesen

Ab Mitte Dezember versenden die Stadtwerke Pfaffenhofen Ablesekarten für Gas, Wasser und Strom, Rückmeldung der Zählerstände bis 7. Januar 2025. Bürger erhalten jedes Jahr Karten von den Stadtwerken und der Stromversorgung Pfaffenhofen. Doch warum erhalten manche Kunden zwei Karten, und was ist der Unterschied zwischen Netzbetreiber und Stromlieferant?

Die Stromversorgung Pfaffenhofen betreibt als Netzbetreiber die Stromnetze in Pfaffenhofen, sorgt für Instandhaltung und Ausbau. Ein

Stromlieferant hingegen liefert den Strom; mit ihm wird der Vertrag abgeschlossen.

Kunden außerhalb des Netzgebiets erhalten eine Karte vom örtlichen Netzbetreiber und zusätzlich von den Stadtwerken Pfaffenhofen. Ablesekarten sollten bis 31. Dezember per Post oder online über das Kundenportal stadtwerke-pfaffenhofen.de/kundenportal oder die App SWP2Go eingereicht werden. Zählerstände, die nicht bis zum 7. Januar eingegangen sind, werden entsprechend dem Vorjahresverbrauch geschätzt.

pafunddu.de/38913



Stadtwerke

Wasser und Abwasser wird teurer

Ab dem 1. Januar 2025 steigen die Wasser- und Abwassergebühren in Pfaffenhofen. Der Stadtrat hat der Anpassung zugestimmt, um die gestiegenen Kosten für Infrastruktur, Umweltschutzaufgaben und Energiepreise aufzufangen.

Die neuen Gebühren werden über vier Jahre gestaffelt eingeführt, um die Mehrbelastung für die Bürger zu verringern.

Die Gebührenanpassung erfolgt gemäß dem Kommunalabgabengesetz (KAG), das eine kostendeckende Betriebsführung vorschreibt und regelmäßige Überprüfung der Gebühren alle vier Jahre verlangt. Seit der letzten Berechnung 2020 sind zusätzliche Kosten entstan-

den, u. a. durch hohe Energiepreise und Materialkosten für den Ausbau des Wasser- und Abwassernetzes sowie steigende Personalkosten. Eine Unterdeckung von 1,5 Millionen Euro wird in die neuen Gebühren einfließen.

Zu den großen Investitionen der Stadtwerke zählt die Modernisierung der Kläranlage, die 2023 begann. Auch die kontinuierliche Erneuerung des 220 km umfassenden Wasser- und des 240 km langen Kanalnetzes wird jährlich fortgesetzt. Um hohe Einmalzahlungen für Bürger zu vermeiden, finanzieren die Stadtwerke die Maßnahmen langfristig über die laufenden Gebühren. Ein Vergleich der Gebühren mit anderen Städten ist nur bedingt möglich, da die Preise stark von regionalen Ge-

Stadtwerke

Stefan Eisenmann verlässt Stadtwerke nach 11 Jahren

Nach über einem Jahrzehnt im Amt verabschiedet sich Stefan Eisenmann, Vorstand der Stadtwerke Pfaffenhofen, aus dem Unternehmen, das er seit 2013 entscheidend geprägt hat. Sein Rücktritt kam für viele überraschend, da er das Gesicht und der Gestalter der Stadtwerke war.



Unter seiner Führung entwickelte sich der ehemalige Bauhof zu einem modernen Dienstleister mit vier Tochtergesellschaften, einer signifikant gesteigerten Bilanzsumme und einem Anstieg der Belegschaft von 65 auf 285 Mitarbeiter. Zu den sichtbaren Erfolgen zählen das Grünanlagenkonzept zur Förderung von Attraktivität und Biodiversität der Stadt, die Übernahme der Strom- und Gasnetze sowie der Ausbau von Ökostrom und Mobilitätsangeboten wie Sharing-Programmen und Lade-Stationen. Zudem führte Eisenmann

die Stadtwerke durch die Corona- und Energiekrise. Mit seiner Vision, die Stadtwerke als Motor für die Energie und Mobilitätswende zu positionieren, hat er das Unternehmen nachhaltig geprägt. Jetzt plant er eine persönliche Auszeit. Die Stadtwerke danken ihm und wünschen alles Gute.

pafunddu.de/38783



Um die Wasser- und Abwassernetze in Pfaffenhofen auch für nachkommende Generationen zu erhalten, wird laufend saniert und investiert.

gebenheiten abhängen. Bürgerinnen und Bürger können ihre Gebühren selbst beeinflussen: Durch sparsamen Wasserverbrauch lassen sich die Kosten senken und ein wertvoller Beitrag zum Wasserschutz leisten.

Die Stadtwerke Pfaffenhofen stehen für Fragen rund um Wasser und Abwasser zur Verfügung – telefonisch, per E-Mail oder persönlich im Kundencenter.

pafunddu.de/38789

Stadtjugendpflege Pfaffenhofener Skaterinnen und Skater triumphieren



v. l. n. r.: Melany Di Liberto, Matthias Stadler, Carlos Rudloff, Rocco de Bauw, Kathrin Maier, Veit Mayrhofer und OG Pav (Moderator und Skateinfluencer aus Aachen)

30 Skaterinnen und Skater zeigten im Oktober beim Skatewettbewerb Beatboard in der Skatehalle ihr Können. In der Kategorie „Fahrer ab 17 Jahre“ erzielten die Pfaffenhofener Jugendlichen sehr gute Ergebnisse mit Carlos Rudloff auf dem ersten Platz, Rocco de Bauw auf Platz zwei, gefolgt von Veit Mairhofer auf dem dritten Platz.

Besondere Begeisterung lösten die Spezialwettbewerbe aus: Simon Untch aus Pfaffenhofen erreichte im

„Rennen“ Platz eins und Lucas Ribeiro aus Freising gewann den „Highest Hippy Jump“, eine Art Hochsprung mit Absprung und Landung auf dem Skateboard. Michael Röckl sicherte sich den Titel für den besten Trick am sogenannten „Double Set“, einer Kombination aus Treppenstufen. Der 17. Beatboard hinterließ einen bleibenden Eindruck bei den Teilnehmenden und den Zuschauern.

pafunddu.de/38810

KUS Pfaffenhofen Adventsaktion im Landkreis



Auf 24 spannende und abwechslungsreiche Gewinne können sich die Teilnehmer der Adventsaktion des Kommunalunternehmens

Strukturentwicklung Landkreis Pfaffenhofen (KUS) freuen. Vom 1. bis zum 24. Dezember wird der KUS-Instagram-Kanal „heimatverliebt_1kr_paf“ zum Adventskalender.

Neben Tipps zu Veranstaltungen lädt der Kalender zu einer weihnachtlichen Reise durch die Region ein. Die Gewinne reichen dabei von kulinarischen Schmankerln über Gutscheine bis hin zu Freikarten für Stadtführungen und Co.

Ausgelost wird mittels eines Zufallsgenerators. Die detaillierten Teilnahmebedingungen sind ab dem 1. Dezember unter erlebnisregion-pfaffenhofen.de zu finden.

pafunddu.de/38732

Kulturförderpreisverleihung Sandra Nothnagel erhält Kulturförderpreis

Die Stadt Pfaffenhofen hat im November den 28. Kulturförderpreis an die Posaunistin Sandra Nothnagel verliehen. Bürgermeister Thomas Herker hieß die Gäste willkommen und Sandra Nothnagel führte mit Stücken vom Barock bis in die Moderne musikalisch durch den Abend.

Musikreferent Max Penger würdigte sie ausführlich in seiner Laudatio: „Diese Auszeichnung ist das Ergebnis von unermüdlichem Einsatz und von der Fähigkeit, an sich selbst und seine Ziele zu glauben.“

Nachdem Herker, den mit 1.500 Euro dotierten Preis verliehen hatte, trug sich Nothnagel in das Goldene Buch der Stadt ein. Sie erhält den Preis für ihre bisherige musikalische Leistung und zur Förderung ihrer beruflichen Zukunft.

Die 23-jährige Musikerin ist in Pfaffenhofen aufgewachsen, besuchte die Bläserklasse der hiesigen Realschule und schaffte es unter Auwi Geyer bis in den Bundesentscheid von „Jugend musiziert“. Auf Empfehlung von Hans-Jörg Profan-

ter, dem langjährigen Soloposaunisten im Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, entschied sie sich nach dem Abitur an einem Musikgymnasium in Tschechien für ein Studium am Salzburger Mozarteum, wo sie mittlerweile im fünften Semester studiert. Ihr Berufsziel ist, als Posaunistin in einem Orchester unterzukommen und ihre Leidenschaft, die Kammermusik, weiter zu verfolgen.

pafunddu.de/38996



Stadt Pfaffenhofen Neuer Mietspiegel gibt Orientierung



Die Stadt Pfaffenhofen hat einen neuen qualifizierten Mietspiegel. Der Pfaffenhofener Stadtrat hat den Mietspiegel 2024 mehrheitlich als qualifiziert anerkannt. Er folgt damit dem Votum des Mietervereins Pfaffenhofen und des Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümergebietes (HWG). Damit tritt der zwölfseitige Leitfaden zur Ermittlung von Vergleichsmieten in Kraft. Der aktuelle Mietspiegel 2024 ist gedruckt bei der Stadtverwaltung erhältlich oder im Internet unter pafaffenhofen.de/mietspiegel abrufbar.

pafunddu.de/38750

#mischdichein

Pfaffenhofen wählt neues Jugendparlament 2025/26



Das Jugendparlament wird für zwei Jahre gewählt und vertritt die Interessen der Jugendlichen. Das Jupa hat bereits zahlreiche Projekte angestoßen und durchgeführt wie u. a. eine Demonstration für Demokratie und Menschenwürde, den Rufbus Linie Nacht, den Karaokeabend und den Dirtpark.

Vom 10. bis zum 13. Dezember wird das neue Jugendparlament gewählt. Die diesjährigen Kandidatinnen und Kandidaten sind unter paffenhofen.de/jugendparlament einsehbar.

Wichtiges zur Wahl

Am Dienstag, 10. Dezember wird in der Mittelschule, am Mittwoch, 11. Dezember im Schyren-Gymnasium, am Donnerstag, 12. Dezember in der Georg-Hipp-Realschule und am Freitag, 13. Dezember von 16 bis 19 Uhr im Jugendzentrum Atlantis gewählt. Alle 14 bis 21-Jährigen, die in Pfaffenhofen wohnen oder hier zur Schule gehen, können maximal 15 Stimmen unter den Jugendparlamentkandidatinnen und -kandidaten verteilen und diese in die Pfaffenhofener Jugendvertretung wählen.

Direkt im Anschluss zur Wahl am Freitag können alle Interessierten zur Wahlparty und Bekanntgabe im Jugendzentrum Atlantis bleiben. Ab ca. 21.30 Uhr werden die neu gewählten Jugendvertreterinnen und -vertreter offiziell verkündet. Das Wahlergebnis wird auch über die Social Media-Kanäle (Instagram: @paf.jugendparlament und @jugend.jetzt) bekannt gegeben.

Das neu gewählte Jugendparlament wird voraussichtlich am 23. Januar 2025 erstmals zu einer konstituierenden Sitzung im Festsaal zusammentreffen. Dort werden die neuen Parlamentarierinnen und -parlamentarier von Bürgermeister Thomas Herker ernannt und die scheidenden Mitglieder verabschiedet.

pafunddu.de/38936

Nachhaltigkeit in der Ausbildung Aktionstag zum Thema Energie

15 Auszubildende der Stadtverwaltung und der Stadtwerke Pfaffenhofen beschäftigten sich im Rahmen eines Aktionstages Ende Oktober mit dem Thema Energie und Energiewende.

Woher kommt meine Energie? Was macht Pfaffenhofen für die Strom-, Wärme- und Mobilitätswende und aus welchen Gründen? Und was heißt Energie überhaupt? Diesen Fragen gingen die Azubis vormittags gemeinsam mit dem Sachgebiet Klimaschutz und Nachhaltigkeit und dem Team Mobilität der Stadtwerke nach.

Nachmittags ging es dann in die Praxis. Beim Bau eines Solarofens konnten die Azubis selbst Hand anlegen. Während eines Planspiels

zum Thema Windrad versetzten sich die Jugendlichen in die Entscheidungsträger hinein und diskutierten darüber, ob in der Kommune ein neues Windrad gebaut werden soll.

Der Aktionstag Energie ist Teil eines Konzepts des Sachgebiets Klimaschutz und Nachhaltigkeit, um Nachhaltigkeit auch in der Ausbildung zu integrieren. Er ergänzt die Auftaktveranstaltung zur Frage, was Verwaltung mit nachhaltiger Entwicklung und der Agenda 2030 zu tun hat und findet im Wechsel mit dem Aktionstag zu ökologischer Landwirtschaft statt. Zum ersten Mal waren dieses Jahr auch die Azubis der Stadtwerke mit dabei.

pafunddu.de/38801



Helmut Muthig von der Bürgerenergiegenossenschaft erklärt den Azubis alles rund um das Thema Windrad.



Zum Abschluss besuchten die Azubis das Bürgerwindrad im Lustholz.

NAHMOBILITÄT: FAKTEN ÜBER DAS FAHRRADFahren

Radfahren erzielt bessere Abnehmresultate als ein intensives Fitnessprogramm

Ein Team der Universität Kopenhagen untersuchte die Wirkung von Fahrradfahren auf das Abnehmen. Die Kontrollgruppe, die täglich in gemütlichem Tempo 14 Kilometer am Tag Rad fuhr, nahm innerhalb von sechs Monaten durchschnittlich 4,5 Kilogramm ab, Teilnehmende eines intensiven täglichen Fitnessprogramms nur 4,2 Kilogramm.

pafunddu.de/38939

Die Weihnachtsgeschichte

Der Winterkulturweg in der Innenstadt

Weihnachtskrippen in unterschiedlichster Erscheinungsform sind eine Tradition, die bis auf das frühe Christentum zurückreicht und schon immer die Adventszeit begleitete. In der katholischen Weihnachtsfeier ist die Krippentradition sogar älter als der Christbaum und auch heute ist sie oft noch fester Bestandteil des kirchlichen und häuslichen Weihnachtsschmucks.

Der Winterkulturweg ist eine Ausstellung der besonderen Art: Sie findet größtenteils unter freiem Himmel statt und zeigt vom 28. November bis zum 6. Januar an 30 verschiedenen Orten in der Innenstadt unterschiedlichste Krippen und Lichtinstallationen. Der winterliche Weg durch die festlich dekorierte Stadt ist bereits seit Jahren Teil der Advents- und Weihnachtszeit in Pfaffenhofen und lädt zum Verweilen, Bestaunen und Fotografieren ein.



Kernszene der Wechselkrippe ist die Geburt Jesu im Stall in Bethlehem.



Die ältesten Figuren weisen sowohl von ihrer Machart als auch ihrer Kleidung her auf die Herstellung in der Barockzeit hin.

Kulturerbe in der Spitalkirche

Die Weihnachtskrippe in der Spitalkirche Hl. Geist ist die größte Krippe des Winterkulturwegs und schon lange ein fester Bestandteil. Sie ist ein Kulturerbe, das bis in die Zeit der Franziskanerinnen im 18. Jahrhundert zurückreicht. Die Kirche war die Klosterkirche der Franziskaner. Die Wechselkrippe, die alljährlich aufgebaut und vom ersten Advent bis 14. Februar zwölf Mal umgebaut wird, illustriert dabei die wichtigsten Szenen aus dem Leben Jesu.

Im Laufe der Zeit wurden Figuren, Ausstattungsgegenstände und Kulissen ergänzt. Die Krippe hat aktuell einen Bestand von gut 280 Figuren und Zubehörteilen, die aus unterschiedlichen Zeiten stammen. Der Heimat- und Kulturkreis Pfaffenhofen restauriert in Abstimmung mit der Hl. Geist- und Gritsch'schen Fundationsstiftung momentan die Figuren. Diese sind bis zu 80 cm groß und zeigen die heilige Familie, Engel, Priester, Soldaten sowie zahlreiche Tiere (Schafe, Pferde, Kamele, Elefanten). Sie wurden vor allem aus Holz, einzelne Teile auch aus Wachs, gefertigt.

Jedes Jahr bauen die Schreiner der Stadtwerke die Krippe mit Sorgfalt und Liebe zum Detail auf. Diese Wechselkrippe ist mehr als nur einen Besuch der Spitalkirche wert. Genaue Informationen zu den verschiedenen Szenen sind unter pfaeffenhofen.de/winterkulturweg zu finden.

Illustrierte Krippe vor dem Haus der Begegnung

Nicht weit von der Spitalkirche, am Oberen Hauptplatz, vor dem Haus der Begegnung ist eine illustrierte Krippe von Susanne Maier zu finden. Die Pfaffenhofener Künstlerin interpretiert die Charaktere der klassischen Krippenszene auf ihre ganz eigene, für sie typische Art. Sie zeigt dabei eine sehr familiäre und zum Schmunzeln anregende Interpretation.

Krippenkunst mit der Kettensäge

Die Krippendarstellung von Paul Fottner ist in der Auenstraße 3 zu sehen. Sie zeigt Maria, Josef und das Jesuskind. Fottner hat die Krippe mit der Kettensäge aus einer alten Eichenbohle, deren Stamm ca. 150 Jahre alt war, herausgefräst. Seit 2012 beschäftigt sich der Künstler mit der Kettensäge und bevorzugt dabei als Material vor allem Eiche, Buche, Linde und Esche.

Beleuchtete Krippe

Die Krippe von Reiner Schlamp mit dem Titel „Zur schönen Aussicht“ wird als beleuchtete, großformatige Illustration bei der Versicherungsagentur Kröger und Kubek OHG in der Auenstraße 40 präsentiert. Ursprünglich wurde diese Krippe

als große Zeichnung im Format DIN A4 entworfen, um vielen Personen die Möglichkeit zu geben, eine Krippe während der Weihnachtszeit platzsparend zuhause aufzustellen. Reiner Schlamp, einer der bekanntesten und aktivsten Kunstschaffenden Pfaffenhofens, befasst sich seit seiner frühen Jugend mit Krippen in verschiedenen Formen und Ausführungen.

Kuppelkrippe fasziniert mit einfachen Formen

In dieser kuppelartig aufgebauten Neuinterpretation des Weihnachtsgeschehens scheint sich etwas zuzutragen, das alle in seinen Bann zieht. Das harmonische und liebevolle Miteinander, die Faszination und Anziehung, verbunden mit der kindlichen Neugier auf die für den Betrachter unsichtbare und beschützte Mitte sind deutlich spürbar. Die künstlerische Arbeit von Sabine Ackstaller ist puristisch und klar und zu sehen in der Galerie kuk44 in der Auenstraße 44.

Ein Lindenstamm als Grundlage

Die Blockkrippe von Josef Brummer wurde heuer aus einem Lindenstamm handgeschnitzt, sie zeigt neben Maria, Josef und dem Jesuskind auch die Heiligen Drei Könige sowie einen Hirtenjungen mit seinem Schaf. Das naturbelassene Ensemble besticht durch seine Schlichtheit. Brummer ist seit Jahrzehnten leidenschaftlicher Schnitzer. Sowohl auf seinem Hof als auch in der Umgebung von Holzhausen findet man immer wieder von ihm geschnitzte Holzfiguren in Lebensgröße.

Weihnachtliche Kunst im Landratsamt

Im Foyer des Landratsamtes werden zwei Krippen und ein künstlerischer Christbaum ausgestellt. Die Papierkrippe von Reiner Schlamp ist heuer neu entstanden und zeigt Schlamps große Liebe zum Detail. Aus unterschiedlichem Holz hat die Künstlerin, Malerin und ausgebildete Holzbildhauerin Nathalie Ponsot ihre Interpretation des Krippenthemas erarbeitet und nutzt dabei auch Symbole aus der Natur und der Religion. Der künstlerische Christbaum ist eine Kooperation zwischen Hans Dollinger und der Kunstschule im Kreativquartier. Der aus Hopfenstücken gefertigte Baum wird durch die von neun Jugendlichen des Kunstkurses angefertigten Engel und weitere Schmuckelemente zu einem gemeinsamen Werk.

pafunddu.de/38942

INFO

In zahlreichen Schaufenstern, in der Stadtpfarrkirche und an weiteren Orten in der Innenstadt finden sich Krippen und Lichtinstallationen unter anderem von Hobbykünstlern sowie Pfaffenhofener Familien. Alle Informationen zum Winterkulturweg gibt es unter pfaeffenhofen.de/winterkulturweg.



Aus einem Lindenstamm schnitzte Josef Brummer dieses Jahr die Krippenszene.



Die Kuppelkrippe mit einfachen Formen wurde von Sabine Ackstaller gefertigt.



Die Künstlerin Susanne Maier interpretiert die klassische Weihnachtsszene auf ihre ganz eigene Art.

Wichelzeit und Weihnachtszauber

Gemeinsame Stunden auf dem Christkindlmarkt

Neben der Krippenausstellung weihnachtet es in Pfaffenhofen auch wieder bei Wichelzeit und Weihnachtszauber vom 28. November bis 23. Dezember auf dem Hauptplatz vor dem Rathaus. Der Christkindlmarkt lockt mit seinen schön geschmückten Buden und leckeren Schmankerln. Kunsthandwerk, Dekoartikel, eine lebende Krippe und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm warten auf die Gäste. Die offizielle Eröffnung findet am Freitag, 29. November um kurz nach 18 Uhr auf der Bühne vor dem Rathaus statt. Die Stadtkapelle untermauert die Eröffnung musikalisch und MadHias sorgt mit seiner Licht- und Feuershow für Begeisterung bei Groß und Klein.

Neben Altbewährtem wie dem sonntäglichen Engelsingen, Fackelstadtführungen, Kutschfahrten, dem Bastelzelt sowie Aufführungen und Konzerten gibt es heuer auch Neues: An zwei Sonntagen findet ein „Christmas-Jazz-Konzert“ auf der Christkindlmarkt-Bühne statt.

Auch das Wicheln darf nicht fehlen: In der Wichelhütte hängen Wunschzettel von Personen aus sozialen Einrichtungen. Der Weihnachtswichel liefert die gestifteten Päckchen persönlich aus. Man kann aber auch Freunden oder Verwandten durch ein heimliches Wichelgeschenk eine Freude machen.

Alle Informationen und das komplette Programm sind unter pfaffenhofen.de/wichelzeitundweihnachtszauber, wichelzeitundweihnachtszauber.de bzw. auf Seite 19 zu finden.

pafunddu.de/38609



Viele Buden mit Kunsthandwerk, Deko-Artikeln, leckeren Schmankerln versüßen das Warten auf Weihnachten.



Gemeinsam einen Glühwein oder Punsch trinken, gehört zur Vorweihnachtszeit einfach dazu.



Im Wichelzelt kann man anderen eine Freude machen.



Jeden Adventssonntag um 18 Uhr singen die Engel vom Balkon des Rathauses.

Adventsfeiern, Plätzchenbacken und Musik

Weihnachten mit der Integrationsstelle und dem Seniorenbüro

INTEGRATIONSSTELLE PFAFFENHOFEN

Weihnachten international in der Alten Druckerei

Wie feiert man Weihnachten mit Menschen aus aller Welt? Auf jeden Fall wird es bunt. Im interkulturellen Begegnungszentrum der Stadt Pfaffenhofen „Dialog Raum – Alte Druckerei“ können weihnachtliche Bräuche aus aller Welt gelebt werden.

pafunddu.de/38945



Die Integrationsstelle lädt zu weihnachtlichen Veranstaltungen ein.

VERANSTALTUNGEN IN DER VORWEIHNACHTSZEIT

- **Nikolausfeier für Kleinkinder und Mütter**
5. Dezember | 9.00 – 10.30 | Anm. bei Frauke Schneider-Lingnau unter 0172 6539266
- **Buntes Plätzchenbacken**
11. Dezember | 16.00 – 18.00 | Anm. bei Frauke Schneider-Lingnau unter 0172 6539266
- **Advents-Café: Weihnachtsfeier**
16. Dezember | 14.30 – 16.30 | Ohne Anmeldung
- **Kochgruppe: Internationales Weihnachts-Buffer**
18. Dezember | 18.00 – 20.00 | Anm. bei Fatiha Chqoubi unter 0172 6538951 oder fatiha.chqoubi@stadt-pfaffenhofen.de

REZEPT: SERBISCHES WEIHNACHTSGEBÄCK ORASNICA – WALNUSS-KIPFERL

• Zutaten für den Teig:

2 Eiweiß
250g Puderzucker
300g gemahlene Walnüsse
Saft von einer ¼ Zitrone
200g gehackte Walnüsse



• Zubereitung:

Eiweiß steif schlagen, den Puderzucker und anschließend den Zitronensaft zugeben. Die gemahlene Walnüsse vorsichtig unterheben (nicht rühren!). Den Teig in ca. 50 kleine Kugeln teilen und jede zu einer Rolle (5 cm) formen, in den gehackten Nüssen wälzen und zu einem Hufeisen biegen. Den Ofen auf 200° C vorheizen und dann auf 100° C herunterstellen, wenn das Blech in den Ofen kommt. Die Orasnica ca. 20 Minuten im Backofen „trocknen“ lassen, dabei beobachten, damit sie nicht zu dunkel oder zu trocken werden.

SENIORENBÜRO PFAFFENHOFEN

Adventsfeiern im Seniorenbüro

Heuer lädt das Seniorenbüro wieder zu den Adventsfeierlichkeiten in den Hofbergsaal ein. An zwei Nachmittagen sind alle Seniorinnen und Senioren der Stadt herzlich willkommen.

pafunddu.de/38948

VERANSTALTUNGEN IN DER VORWEIHNACHTSZEIT

- **Adventsfeier im Hofbergsaal**
2./3. Dezember | Beginn: 14.00 – 17.00 | Einlass: 13.00 Uhr
Bürgerzentrum Hofberg | Anm. unter 08441 87920
- **Weihnachtsmarkt-Tour in München**
10. Dezember | Treffpunkt: 9.45 Bahnhof Pfaffenhofen
Anm. unter 08441 87920
- **Weihnachtskonzert der Musikschule**
16. Dezember | 18.00 | Bürgerzentrum Hofberg | Ohne Anmeldung



Anfang Dezember finden im Hofbergsaal wieder die Adventsfeiern statt.



Bei einem weihnachtlichen Ausflug nach München werden drei verschiedene Weihnachtsmärkte besucht.



Anfänge im Franziskanerkloster

Lange Krippentradition in Pfaffenhofen

Bis heute üben Krippen in der (Vor-)Weihnachtszeit eine spezielle Faszination auf die Menschen aus. Mit interessierten und neugierigen Blicken betrachten Kinder und Erwachsene die in Schaufenstern der Pfaffenhofener Geschäfte ausgestellten Krippen ganz unterschiedlicher Machart oder beobachten die Tiere der lebenden Krippe auf dem Weihnachtsmarkt. Doch auch die historischen Vorbilder der heutigen Krippen haben ihre ganz besondere Geschichte.

Geschichte der Krippen reicht bis in das 18. Jahrhundert

Insbesondere im 18. und 19. Jahrhundert war die bildliche Darstellung biblischer Szenen für die damals nahezu ausschließlich katholische Bevölkerung sehr wichtig. In Zeiten, als Lesen und Schreiben nicht selbstverständlich waren, eigneten sich kunstvoll gefertigte und gekleidete Figuren für die Darstellung biblischer Szenen. Schon im 19. Jahrhundert war deren Abfolge genau festgelegt. Von Dezember bis Februar stellten acht Motive die Zeit von der Geburt Christi bis zur Hochzeit von Kana dar.

Eine besondere Bedeutung genießt die historische Krippe mit ih-

rer Ausstattung, die in der heutigen Spitalkirche gezeigt wird. In Teilen über 200 Jahre alt, ist sie ein fast einmaliges Stück Kulturgeschichte aus der Zeit der bis 1802 in Pfaffenhofen wirkenden Franziskanermönche. Nach der vor einigen Jahren erfolgten Restaurierung der Figuren stellen die in der Spitalkirche zu sehenden Bilder einen besonderen Blickfang dar.

Auch im alten städtischen Krankenhaus an der Ingolstädter Straße (heute Seniorenheim St. Franziskus) gehörte schon im 19. Jahrhundert eine Krippe zur Ausstattung. Die dort wirkenden Krankenschwestern stellten sie jährlich zur Weihnachtszeit auf und bereiteten den Patienten in dieser Zeit eine besondere Freude.

Die „Kümmerner“ der Krippen

Die Betreuung der Krippe in der Spitalkirche lag nach dem Abzug der Franziskaner im Jahr 1802 in den Händen der klösterlichen Schwestern des Josef-Spitals an der oberen Löwenstraße. Sie stellten die zum Teil einen halben Meter großen Figuren liebevoll zusammen und ließen die Krippe bis in die Fastenzeit stehen.

Der beliebte und vielfältig engagierte Benefiziat Dr. Konrad Lachenmayr veranlasste schon vor gut 50



Szene der Krippe in der Spitalkirche mit kunstvollen Figuren (2000)

Jahren eine umfassende Renovierung vieler Krippenfiguren. Unter der fachkundigen Anleitung von Reiner Schlamp führten damals die Schreiner des städtischen Bauhofs die Arbeiten an den Figuren aus. Damit begann die Tradition, dass Mitarbeiter des Bauhofs sich um die Figuren kümmern, die Krippe in der Adventszeit aufstellen und zur Freude der Betrachter die Szenen vor schönen Kulissen aufbauen.

Krippenspiele an Pfaffenhofener Schulen

Schon seit dem frühen 20. Jahrhundert führten die Schülerinnen und Schüler der Mädchen- und Kna-

bensschule in der Weihnachtszeit Krippenspiele auf. Unter Anleitung der Schulschwestern und der weltlichen Lehrkräfte wagten sie sich auf die Bühne und stellten Szenen der biblischen Weihnachtsgeschichte dar. Auch der Nachwuchs von Vereinen wie die Jugendgruppe des Roten Kreuzes trat mit Aufführungen an die Öffentlichkeit. Mit dem beliebten Winterkulturweg und der lebenden Krippe auf dem Unteren Hauptplatz setzt die Stadt die Tradition der Weihnachtskrippen fort.

Andreas Sauer, Stadtarchivar
pafunddu.de/38951



Die Vielfalt an Figuren ermöglicht eine abwechslungsreiche Gestaltung der Szenen (1974).



Der Schreiner Willi Grübl, links neben dem damaligen Bürgermeister Hans Prechter, richtete das alte Kripperl des Krankenhauses wieder her (2000).

Stellenangebote der Stadt Erzieher/Kinderpfleger (m/w/d)

Sinnstiftende Aufgaben, Abwechslung, Verlässlichkeit – die Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm bietet beste Rahmenbedingungen für ihre rund 500 Beschäftigten. Sie möchten dabei sein? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



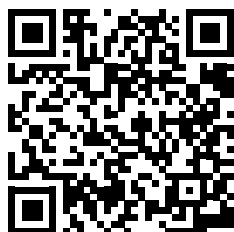
Die Stadtverwaltung Pfaffenhofen a. d. Ilm sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt, Mitarbeiter (m/w/d) für folgende Positionen:

Kinderpfleger/Erzieher

Die Tätigkeitsschwerpunkte, Anforderungen und Bewerbungsformalitäten sind auf der städtischen Internetseite unter pfaeffenhofen.de/stellenangebote zu finden.

pafunddu.de/38627,38630

Direkt zur Seite aller städtischen Stellenangebote:



Öffentliche Bekanntmachung Grundsteuerreform

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung vom 14. November 2024 entschieden, die Hebesätze für die Grundsteuer A mit 350 % und Grundsteuer B mit 380 % unverändert zu belassen.

Im Januar werden die neuen Grundsteuerbescheide an die Eigentümer verschickt. Durch die Umstellung von einem wertabhängigen auf ein wertunabhängiges System kann es zu Verschiebungen in der Belastung der Steuerpflichtigen kommen. Die Stadtverwaltung hat hierauf keinen Einfluss.

Bei Fragen zur Höhe des Messbetrages der Grundsteuer ist ausschließlich das Finanzamt zuständig. Die Stadtverwaltung

bittet darum, sich bei Unklarheiten schriftlich mit dem Finanzamt in Verbindung zu setzen. Alternativ steht die Informations-Hotline zur Bayerischen Grundsteuer unter der Telefonnummer 089 30700077 zur Verfügung.

pafunddu.de/38954



NACHRICHTEN AUS DEM STANDESAMT

In der Zeit von 01.10.2024 bis 31.10.2024 wurden im Standesamt Pfaffenhofen a. d. Ilm die Geburten von 74 Kindern beurkundet; eine Einwilligung zur Veröffentlichung liegt für folgende Neugeborene vor:

15.09.2024, Milan Gabriel Tiher, Markt Indersdorf
19.09.2024, Waten Mohammad, Pfaffenhofen
20.09.2024, Leo Charles Jeschke, Allershausen
24.09.2024, Elina Limmer, Hohenkammer; Laurena Werthmüller, Vierkirchen
25.09.2024, Manuel Waßer, Gerolsbach
26.09.2024, Medina Ukaj, Pfaffenhofen; Valerie Viktoria Birgit Schmidt, Geroldshausen
29.09.2024, Sarah Bomberg, Pörnbach
01.10.2024, Amália Bilek, Ilmmünster; Kilian Maël Gerlsbeck Premet, Pfaffenhofen
03.10.2024, Jonas Theodoros Manitsas, Gerolsbach
04.10.2024, Theresa Emma

Langenecker, Pörnbach; Lia Pfaffel, Reichertshofen
06.10.2024, Mona Mößnang, Pfaffenhofen; Johanna Maria Wöhr, Baar-Ebenhausen
07.10.2024, Anna Hauptmann, Priel; Leon Lesný, Aresing
09.10.2024, Carina Roth, Wolnzach
10.10.2024, Philomena Theresia Halbinger, Kranzberg
12.10.2024, Isabella Weiß, Ilmmünster
13.10.2024, Alice Felina Schauer, Vieth; Henry Heuer, Ziegelberg
16.10.2024, Laurenz Vitus Hüntén, Kienhöfe
18.10.2024, Benedikt Thalmeier, Euernbach
21.10.2024, Vincent Alexander Kronthaler, Pfaffenhofen; Samu Zollbrecht, Jetzendorf; Aras Akkaya, Ilmmünster
22.10.2024, Anni Siegelin, Tandern
23.10.2024, Anna Weibl, Alberzell
24.10.2024, Jakob Wölfert, Singenbach
25.10.2024, Lukas Mayer, Tegernbach; Louis Schmeller, Dürnzhausen

27.10.2024, Mona Weltscheck, Pfaffenhofen
28.10.2024, Korbinian Siegmund, Wolnzach

Im Oktober wurden im Standesamt Pfaffenhofen 19 Eheschließungen beurkundet. 12 Eheschließungen fanden im Standesamt Pfaffenhofen statt; je 3 Trauungen wurden in Hohenwart und Ilmmünster vorgenommen und 1 Eheschließung erfolgte in Jetzendorf. Die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt von folgenden Brautpaaren vor:

11.10.2024, Alessandro Cennamo und Miriana Marzo, Pfaffenhofen
19.10.2024, Dominic Sadmir Glavic, Pfaffenhofen und Derya Hildegard Sönmezer, Langenbach
31.10.2024, Johannes Thomas Kraft und Maggy Spindler, Pfaffenhofen

Im Sterberegister des Standesamts Pfaffenhofen wurden im Oktober 39 Sterbefälle beurkundet.
pafunddu.de/38853

PAFUNDU.DE



WWW.PAFUNDU.DE
PAFUNDU

MACHT MIT!
Das finden Sie aktuell auf pafunddu.de – schauen Sie doch mal rein.

Oft gelesen
Umgestaltung Martin-Binder-Ring pafunddu.de/38874
Erste Jugend und erste Herren bärenstark – Zweite im Unglück pafunddu.de/38907
Stadtkapelle & Polizeiorchester Bayern, Wohltätigkeitskonzert pafunddu.de/38880
Heimat-Pommes pafunddu.de/38822

Registrierung für pafunddu.de rechts oben auf der Homepage. Das User-Handbuch für Einsteiger unter: pafunddu.de/s/hilfe

MTV 1862 PFAFFENHOFEN E. V.

Sportabzeichen-Rekord beim MTV



(v. l. n. r.) Chefprüfer Sepp Kirzinger, Prüfer Ludwig Friedl, Clemens Zimolong, Prüfer Hans Briegl, Vereinswirtin Marica Dulabic und 1. MTV-Vorsitzender Helmut Reiter.

Kürzlich erfolgte in der Vereinsgaststätte am Waldspielplatz in Hettenshausen die Sportabzeichenübergabe des MTV 1862 Pfaffenhofen. Das Prüfererteam um Sepp Kirzinger konnte 164 erfolgreiche Abnahmen verzeichnen, davon 113 in Gold, 34 in Silber und 17 in Bron-

ze. Der älteste Teilnehmer war Clemens Zimolong, der sein 30. Sportabzeichen in Empfang nehmen konnte. Rekordhalterin ist Agnes Friedl mit nunmehr 39 erfolgreichen Sportabzeichenabnahmen.

pafunddu.de/38960

TAEKWONDO 1995 PFAFFENHOFEN E. V.

30 Jahre Taekwondo in Pfaffenhofen



Das Taekwondo Zentrum bietet Trainings für Kinder und Jugendliche an.

Der Verein wurde bereits 1995 in Pfaffenhofen gegründet. Seit 30 Jahren haben unzählige Kinder, Jugendliche und Erwachsene Taekwondo beim TKD 1995 erlernt und trainiert. Nicht nur die körperliche Fitness, auch Disziplin, Respekt und Teamgeist stehen seit Beginn im Mittelpunkt jeder Trainingseinheit. Es gibt auch spezielle Trainingsan-

gebote für die Älteren (Ü50) und für Menschen mit Behinderungen. Der TKD 1995 steht für Inklusion und Vielfalt im Sport.

Mit zahlreichen Veranstaltungen feiert der TKD 1995 ab Januar sein 30-jähriges Bestehen.

Alle Details zu den aktuellen Aktivitäten gibt es unter tkd-paf.de.

pafunddu.de/38828

DAV SEKTION PFAFFENHOFEN-ASCH E. V.

Winterprogramm DSV Skischule

Das Team der Skischule der DAV Sektion Pfaffenhofen-Asch freut sich, ihr diesjähriges Winterprogramm vorzustellen. Neben Skikurstagen werden auch Skitouren sowie Tages- und Mehrtages-Ski-

fahrten angeboten. Anmeldung und Informationen zu den einzelnen Kursen findet man unter dav-pfaffenhofen.de/Skischule/Kursbuchung

pafunddu.de/38846



Die Skilehrer der DSV Skischule Sektion Pfaffenhofen-Asch freuen sich auf die kommende Skisaison.

FÖRDERVEREIN TAFEL PFAFFENHOFEN E. V.

Karin Gerling übernimmt den Vorsitz des Fördervereins

Zur Mitgliederversammlung begrüßte Hans Kern, bisheriger Vorsitzender des Fördervereins der Tafel Pfaffenhofen, die Vereinsmitglieder, darunter Bürgermeister Herker. Er betonte die außerordentliche Wichtigkeit der Tafel und des Fördervereins bei der Unterstützung der steigenden Zahl von Bedürftigen mit Lebensmitteln vor Ort. Auf der Tages-

ordnung standen auch Neuwahlen. Karin Gerling wurde zur neuen Vorsitzenden gewählt, Elisabeth Leo zur Kassiererin und Norbert Ertl zum Schriftführer. Christa Kuhn überreichte Hans Kern im Namen des Vorstands zu seinem Abschied ein Buchgeschenk und dankte ihm für seine geleistete Arbeit.

pafunddu.de/38726



(v. l. n. r.) Karin Gerling (neue Vorsitzende), Hans Kern, Christa Kuhn, Gerald Eisenberger, Elisabeth Leo, Bernd Burkhart und Norbert Ertl

FREIWILLIGE FEUERWEHR PFAFFENHOFEN E. V.

Besuch bei Freunden



Die Feuerwehr Pfaffenhofen war zu Besuch im Bundesstaat New York.

Bereits zum vierten Mal reiste die Feuerwehr Pfaffenhofen in den Bundesstaat New York. Ziel waren die auf Long Island liegenden Feuerwehren Freeport und Lindenhurst, mit denen eine lange Freundschaft gepflegt wird. Nach vielen kleineren Delegationen und Privatbesuchen konnte diesmal eine insgesamt 23 Personen starke Gruppe die Wehr repräsentieren.

Die gemeinsamen Aktivitäten umfassten einen Trip nach New York, einen Helikopterflug über Manhattan, eine Führung durch das World Trade Center Memorial sowie ein gemeinsames Abendessen am Times Square. Highlight war die Teilnahme an der alljährlichen Steuben-Para-

de auf der 5th Avenue, bei der die in Ausgehuniform angetretene Gruppe Gast des Nassau County Police Departments war. Eine große Menschenmenge säumte den Zug.

Als besonderes Zeichen der internationalen Kameradschaft fand auf dem Abschlussabend eine bemerkenswerte Spendenübergabe statt: Direkt nach dem tragischen Unfalltod des Ehrenberger Kameraden beim Juni-Hochwasser startete Chief David Brinks aus Lindenhurst eine Spendenaktion durch den Verkauf von T-Shirts. Diese wurde von allen Kameraden unterstützt. Der Erlös konnte nach einer ergreifenden Rede übergeben werden.

pafunddu.de/38666

INTERNATIONALER KULTURVEREIN PFAFFENHOFEN E. V.

Versammlung mit Rückblick auf die Interkulturellen Wochen

Einen Rückblick auf die bisherigen elf Veranstaltungen der Interkulturellen Wochen und eine lange Reihe weiterer Aktivitäten gab die IKVP-Vorsitzende Marita Emrich im Oktober bei der Mitgliederversammlung im Pfarrsaal. Ein Höhepunkt war das große Vereinsfest zum 15-jährigen Bestehen des IKVP und zum 20-jährigen Jubiläum des christlich-islamischen Dialogs im Juni. Volles Haus gab es auch im Mai bei der Ausstellung „Kunst aus der Ukraine“, die wieder von der Künstlerin Carine Raskin-Sander organisiert und kuratiert wurde.

Marita Emrich ging auf einige Zahlen und die Struktur ihres Vereins

ein. So liegt die Mitgliederzahl unverändert bei 84. Der IKVP hat sich die Verbesserung des Miteinanders von Einheimischen und Migranten zum Ziel gesetzt. Er setzt sich für die Betreuung von Flüchtlingen und die Integration von Ausländern ein, leistet interreligiöse Arbeit und organisiert interkulturelle Veranstaltungen.

Der Internationale Kulturverein arbeitet eng mit der Migrations- bzw. Asylberatung der Caritas, der vhs und der KEB sowie den Kirchen und Religionsgemeinschaften zusammen.

pafunddu.de/38819



Beim Vereinsfest zum 15-jährigen Bestehen präsentierte die Kindergruppe der ukrainischen Ländergruppe ihre Tänze.

HOSPIZVEREIN PFAFFENHOFEN E. V.

Marion Enzinger zur ersten Vorsitzenden gewählt

Marion Enzinger wurde bei der Mitgliederversammlung des Hospizvereins Pfaffenhofen im Oktober zur ersten Vorsitzenden gewählt und löst damit Dr. jur. André Schneeweiß ab, der dieses Amt sechs Jahre inne hatte. Zur zweiten Vorsitzenden wurde Eva Hell gewählt, die damit Dr. Eugen Braun ablöst. Wiedergewählt wurden jeweils ohne Gegenkandidaten Ruth Manthey zur Schatzmeisterin, die dieses Amt

bereits seit vielen Jahren bekleidet sowie Ulrike Schlund zur Schriftführerin.

Zu Beisitzern wurden Brigitte Klier, Gerlinde Klotz und Albert Thurner ernannt. Leonore Hansen, Bernadette Hipp und Ingeborg Klier sind nach langen Jahren der Zugehörigkeit aus dem Präsidium verabschiedet worden.

pafunddu.de/38868



(v. l. n. r.) Brigitte Klier, Marion Enzinger (neue Vorsitzende), Ulrike Schlund, Ruth Manthey, Eva Hell und Gerlinde Klotz

Stadt Pfaffenhofen Bürgerversammlung



anstehende Projekte geben. Im Anschluss haben die Bürgerinnen und Bürger das Wort, um ihre Fragen zu stellen oder Anregungen vorzubringen. Damit die Stadtverwaltung Fragen detaillierter und konkreter beantworten kann, sollten diese am besten vorab ins Rathaus per Post, Fax oder E-Mail geschickt werden. Die Postadresse lautet: Stadt Pfaffenhofen, Hauptplatz 1, 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm, per Fax an 08441 8807 oder per E-Mail an rathaus@stadt-pfaffenhofen.de. Die Bürgerversammlung wird auf pfaffenhofen.de/livestream übertragen. pafunddu.de/38576

Die Stadt Pfaffenhofen lädt alle Interessierten zur diesjährigen Bürgerversammlung ein. Bürgermeister Thomas Herker wird darin einen Überblick über die wichtigsten Zahlen, Daten und Maßnahmen der Stadtverwaltung im vergangenen Jahr sowie einen Ausblick auf

WANN UND WO

4. Dezember | 19.00 | Festsaal
Rathaus

Pfarrheim Niederscheyern Adventsmarkt



6. Dezember zwischen 15 und 17 Uhr oder am 7. Dezember ab 9 Uhr im Pfarrheim abgeben. Der Erlös des Standes geht heuer an den Verein „Familien in Not“.

Um 14 Uhr eröffnen die Kinder vom Haus für Kinder Maria Rast das Programm im Saal des Pfarrheims, um 15.30 Uhr folgen die Kinder der Grundschule Niederscheyern mit ihren Darbietungen. Während der Aufführungen werden die Gäste mit Kaffee, Tee und einem Kuchenbuffet verwöhnt. Vor dem Pfarrheim gibt es Kulinarisches vom Grill. Nach dem Familiengottesdienst um 17.30 Uhr wird die Gruppe „D'accord“ (Niederscheyerer Kirchenchor) ab 19 Uhr vor dem Pfarrheim adventliche Lieder singen. pafunddu.de/event/25622

Niederscheyerer Künstler und Handwerker bieten wieder ein reichhaltiges Angebot von Getöpferem, Genähtem, Schmuck, Bildern und vielem mehr.

Die Grundschule Niederscheyern beteiligt sich mit selbst angefertigten Basteleien. Der Stand der Pfarrei verkauft Produkte aus den Niederscheyerer Koch- und Backstuben. Wer die Pfarrei dabei unterstützen möchte, kann seine Kreationen am

WANN UND WO

7. Dezember | 13.00
Pfarrheim Niederscheyern
Eintritt frei

Gerolsbad Candle-Light-Schwimmen mit langer Saunanacht

Das Gerolsbad lädt erneut zum stimmungsvollen Candle-Light-Schwimmen ein. Gleichzeitig findet auch die beliebte lange Saunanacht statt. Gäste können bei Unterwassermusik im Nichtschwimmerbecken und gedämpftem Deckenlicht die besondere Atmosphäre genießen. Die lange Saunanacht bietet zudem stündliche Aufgüsse.

Das Gerolsbad freut sich auf zahlreiche Besucher. pafunddu.de/38795

WANN UND WO

7. Dezember | 18.00 – 23.30
Gerolsbad Pfaffenhofen | Eintritt:
regulärer Tarif, ab 16 Jahren
keine Anmeldung notwendig



Liedertafel Pfaffenhofen Stille-Nacht-Konzert

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr wird die Liedertafel, unterstützt von den Katholibris und Martin Wolf, auch heuer wieder in Form eines „Stille-Nacht-Konzertes“ viel Musik in der Kreuzkirche auf die Bühne bringen.

Das musikalische Programm wurde etwas modernisiert. Auszüge aus den Gesängen zur heiligen Nacht werden dieses Jahr von den Katholibris interpretiert. Der Chor der Liedertafel singt Teile aus der zeitgenössischen „Missa Festiva“ von Christopher Tambling sowie

aus dem Weihnachtsoratorium von Camille Saint-Saëns. Außerdem erklingt zum Schluss „Stille Nacht“ von F. X. Gruber, bei dem das Publikum gerne wieder mitsingen darf. Es musiziert der Chor der Liedertafel unter Leitung von Wolfgang Wirsching. pafunddu.de/event/25360

WANN UND WO

8. Dezember | 16.00 – 17.00
Ev. Kreuzkirche | Eintritt frei
[Spenden erwünscht]



Kreisbücherei Pfaffenhofen Kamishibai für Kinder



Kamishibai bedeutet wörtlich übersetzt „Papiertheater“. Dahinter verbirgt sich ein Holzrahmen mit großen Bildkarten. Hier werden klassische Bilderbücher mit einer lebendigen Vortragsart verbunden und für Kinder ein neues Geschichtenerlebnis erzeugt. Dazu wird gesungen und die Kinder werden über Mitmachpassagen in die Erlebniswelt

mit einbezogen. Lisa bereitet (fast) jeden Monat eine Geschichte vor und erzählt sie am ersten Samstag in der Kreisbücherei.

pafunddu.de/event/23738

WANN UND WO

7. Dezember | 10.30 – 11.00
Kreisbücherei, Scheyerer Str. 51
Eintritt frei | ohne Anmeldung

St. Johannes Baptist Nacht der Lichter



Die Nacht der Lichter findet jedes Jahr in der Adventszeit in der Stadtpfarrkirche statt. Dazu wird die Kirche in ein Meer von Kerzenlichtern getaucht. Die Nacht der Lichter steht heuer unter der Überschrift „Vielfalt wagen“. In unserer Gesellschaft gerät vieles in Bewegung: Menschen verlassen ihre Heimat, oft aus familiären oder beruflichen Gründen, aufgrund von Gewalt oder Krieg. Dadurch prallen immer wieder fremde Kulturen, Sprachen und Religionen aufeinander; begleitet von Vorurteilen oder Ängsten. Wenn es aber gelingt, dass Fremde sich näherkommen, kann dies für alle zu einer

großen Bereicherung werden. Und so laden die Taizé-Gruppen der katholischen Stadtpfarrei und der katholischen Pfarrgemeinde Niederscheyern, der evangelisch-lutherischen, der evangelisch-freikirchlichen Gemeinde sowie der Neuapostolischen Kirche alle Interessierten zu einem stimmungsvollen Gebets- und Liederabend ein.

pafunddu.de/event/25686

WANN UND WO

10. Dezember | 19.00
Stadtpfarrkirche St. Johannes Baptist | Eintritt frei

Queerfilmnacht SEBASTIAN

Max arbeitet bei einem Literaturmagazin, lässt sich aber auch unter dem Pseudonym „Sebastian“ als Escort buchen. Seine Erfahrungen als Sexworker in London fließen in seine Kurzgeschichten ein, die immer mehr Leserinnen und Leser

erfreuen. Für Max ist „Sebastian“ ein Werkzeug, die eigene Literatur mit authentischen Erfahrungen zu grundieren. Offiziell ist alles natürlich reinste Fiktion. Doch während er versucht, sein Doppelleben geheim zu halten, muss Max sich langsam eingestehen, dass sich die Rolle des Sexworkers nicht ganz falsch anfühlt.

pafunddu.de/event/25493



WANN UND WO

13. Dezember | 20.00 – 23.00
Echtland-CoWorking | Scheyerer Str. 10 | Informationen und Ticketshop unter queer-pfaffenhofen.de

Winterbühne Double Drums – Groovin' Christmas

Double Drums zeigen, wie viel Rhythmus in Weihnachten stecken kann und dass Weihnachten und Schlagzeug sehr gut zueinander passen. Ein abwechslungsreiches Weihnachtsspektakel, mal freudig-energetisch, mal besinnlich, mal voller Humor. Alles aus einem Guss der Weihnachtstrommelei aus dem Hause Double Drums.

Double Drums, das sind Philipp Jungk und Alexander Glöggler. Beim Schlagzeugstudium an der Münchner Musikhochschule lernten sie sich kennen, spielten in großen Orchestern, in Bands und fingen an ihre eigene Musik zu schreiben. Seit

2005 sind sie weltweit unterwegs und spielen in großen Konzerthallen, Stadthallen und Kulturhäusern.

pafunddu.de/event/25641

WANN UND WO

14. Dezember | 19.30 | KulturAula, Grund- und Mittelschule
Einlass 18.30 | Eintritt:
Kat I: VVK 22 € (erm. 18 €), AK 25 € (erm. 20 €), Kat II: VVK 20 € (erm. 16 €), AK 23 € (erm. 18 €), Kat III: VVK 17 € (erm. 13 €), AK 20 € (erm. 16 €)
VVK: Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung und okticket.de



Kulturstall Tegernbach Weihnachtlicher Kunst- handwerkermarkt

Der urige Stall erstrahlt in adventlichem Glanz und lädt zum Stöbern und Verweilen ein. Die Aussteller präsentieren ihre in liebevoller Handarbeit gefertigten Waren, während Glühwein und Crêpes mit veganen Suppen und Bratwürstln um die Wette duften. Auch das Rahmenprogramm lässt keine Wünsche offen. Es heißt: Bühne frei für das herausragende Kindertheater. Außerdem kann für Weihnachten gebastelt oder einfach nur der himmlischen Live-Musik gelauscht werden.

pafunddu.de/38837



WANN UND WO

14. Dezember | 12.00 – 20.00
Kulturstall Tegernbach | Eintritt frei

Chorisma e. V. Adventskonzerte

Zwei Orchesterkonzerte haben die Damen von Chorisma gemeinsam mit ihrem Chorleiter Albin Scherer und der Unterstützung von Projektsängern im ablaufenden Jahr 2024 auf die Beine gestellt, zuletzt im Oktober das Stabat Mater von Karl Jenkins in der Stadtpfarrkirche Pfaffenhofen mit einem 34 Personen starken Orchester.

Nun werden wieder ruhigere Töne angeschlagen. Traditionell am vierten Adventswochenende wird es zwei Konzerte mit einem

A-cappella-Programm bestehend aus deutschen und europäischen Advents- und Weihnachtsstücken geben, die das Publikum auf die kommenden Feiertage einstimmen sollen.

pafunddu.de/event/25616,25619

WANN UND WO

21. Dezember | 19.00
Pfarrkirche Niederschjern
22. Dezember | 16.00
Spitalkirche | Eintritt frei (Spenden erwünscht)



VHS Pfaffenhofen 50 Jahre Adventssingen

Adventliche Lieder und ruhige musikalische Klänge in der Vorweihnachtszeit. Beim diesjährigen 50. Jubiläum des Adventssingen wirken mit: Johanna & Johanna, Wind'ner Gitarrenmusik, Reichertshofener Holz-

bläsertrio und Christoph Lambertz (Dudelsack).

pafunddu.de/event/25586

WANN UND WO

15. Dezember | 16.00 – 17.00
Spitalkirche | Eintritt frei



Stadtbücherei Jolaboka – Geschichten und Schokolade



Die Erzählung von Jolaboka steht für gemeinsames Erleben und das größte Geschenk, das wir einander machen können: Zeit, die wir miteinander verbringen. Diese Geschichte, die an eine isländische Tradition anknüpft, nach der zu Weihnachten „nur“ Bücher und Schokolade verschenkt werden, können die Kinder in der Stadtbücherei in Form eines Kamishibai-Erzähltheaters mittels großformatiger Bildkarten erleben. Bei einer Buchstabenralle im An-

schluss wartet eine kleine Überraschung auf die Teilnehmer. Die Veranstaltung findet mit freundlicher Genehmigung von Kunstkünstler e. V. statt.

pafunddu.de/event/25694

WANN UND WO

23. Dezember | 16.00 – 17.00
Stadtbücherei | Anm. unter stadtbuecherei@stadt-pfaffenhofen.de oder 08441 782240

Das Weihnachtsgeschenk Hüpfburg-Paradies



Auch heuer verwandelt sich, bereits zum neunten Mal, die Mehrzweckhalle Niederscheyern in ein buntes Hüpfburg-Paradies. Kinder bis zwölf Jahre können nach Herzenslust hüpfen, spielen und Spaß haben. Für eine Stärkung ist mit Essen und Getränken am Kiosk gesorgt.

Am Montag, 2. Dezember um 8 Uhr startet die Online-Anmeldung unter pfaffenhofen.de/weihnachtsgeschenk. Jedes Kind darf innerhalb der vier Tage nur einmal für zwei Stunden am Hüpfburg-Paradies teilnehmen. Für Kinder bis einschließlich 6 Jahre gibt es spezielle

Zeiträume. Ältere Geschwisterkinder können während dieser Zeiträume ebenfalls angemeldet werden. Alle Kinder bis 12 Jahre, auch mit Wohnsitz außerhalb Pfaffenhofens, dürfen am Hüpfburg-Paradies teilnehmen.

Nähere Informationen und die Anmeldung erfolgt unter pfaffenhofen.de/weihnachtsgeschenk

pafunddu.de/event/25697

WANN UND WO

27. – 30. Dezember
10.00 – 18.00 | Mehrzweckhalle
Niederscheyern | Eintritt frei
Anmeldung erforderlich

76. Kunstausstellung Kunst im Finanzamt

Oberbayerns beste Fotografen stellen im Finanzamt aus. Ernst Hillisch von den Fotofreunden Pfaffenhofen ist auch Mitglied im DVF, Deutschlands größtem Verein für Fotografie. Für den Bezirk Oberbayern ging er auf die Suche nach Ausstellungsräumen für 114 prämierte Bilder – und im Pfaffenhofener Finanzamt ist er fündig geworden. Amtsleiterin Eva Ehrensberger und ihre Vertreterin Claudia Huber waren vom ersten Moment mit Begeisterung dabei und unterstützten die Fotografen. Zu sehen sind unter anderem Werke der Oberbayerischen

Fotomeister Helge Oppermann [Scheyern] und Bernd Reinthaler [Schrobenhausen].

Die Werke können bis einschließlich 30. Dezember zu den regulären Öffnungszeiten des Finanzamts besichtigt werden.

pafunddu.de/38831

WANN UND WO

Ausstellung: 26. Oktober –
30. Dezember
Finanzamt | Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8.00 – 12.30,
Donnerstag bis 17.00 | Eintritt frei



PFAFFENHOFENER WICHTELZEIT UND WEIHNACHTSZAUBER



TERMINE:

- **OFFIZIELLE ERÖFFNUNG CHRISTKINDLMARKT**
29. November, 18 Uhr, auf der Bühne vor dem Rathaus
- **ENGELSSPIEL**
jeden Sonntag um 18 Uhr
- **CHRISTMAS JAZZ**
am Samstag, 7. und 21. Dezember um 19 Uhr auf der Bühne vor dem Rathaus
- **FACKELSTADTFÜHRUNGEN**
von 25. November bis 23. Dezember, jeweils montags und mittwochs, Treffpunkt: 18 Uhr vor dem Rathaus, 7 € pro Person, Anmeldung erforderlich unter stadtuehrungen-pfaffenhofen.de
- **KUTSCHFAHRTEN**
jeden Freitag und Samstag ab 17 Uhr, sonntags ab 15 Uhr, Abfahrt: Haupteingang des Weihnachtsmarktes
- **EISSTOCK-SCHIESSEN**
Reservierung der Bahn unter: ps@entertainmentgmbh.de oder telefonisch unter 0172 8611506, Eisstöcke ausleihbar gegen Gebühr
- **ROMANTISCHES MUSIKFEUERWERK**
13. Dezember, 20 Uhr
- **ABSCHLUSSKONZERT**
23. Dezember, 20 Uhr

VERANSTALTUNGSKALENDER

29. NOVEMBER

Wichtelzeit und Weihnachtszauber:
Eröffnung Christkindmarkt
(S. 19)

1. DEZEMBER

Wichtelzeit und Weihnachtszauber:
Engelsspiel (S. 19)

Wasserwacht: Schwimmbadzeichen-
abnahme

Gerolsbad | 10.30 – 12.30
ohne Anm.

2. DEZEMBER

Seniorenbüro: Adventsfeier im Hof-
bergsaal (S. 11)

2./9./16. DEZEMBER

Koordinierungsstelle Integration:
Interkultureller Baby-Treff
Dialog Raum – Alte Druckerei,
Ingolstädter Str. 18 | 9.30 – 11.00
kostenlos | ohne Anm.

2./10./11./17. DEZEMBER

KUS: Angebote für Gründer im
Dezember
Infos unter kus-pfaffenhofen.de/
gruendung

3./17. DEZEMBER

Außersprechstunde: Psychosoziale
Krebsberatungsstelle Ingolstadt
Caritas Zentrum | 9.00 – 13.00
Termine: kbs-ingolstadt@
bayerische-krebsgesellschaft.de,
0841 22050760

4. DEZEMBER

Bürgerversammlung (S. 16)

VHS: Cocktailkurs für Einsteiger

Bar 1197, Hauptplatz 20
18.30 – 21.30 | Gebühr 80 € | Anm.
unter vhs.landkreis-pfaffenhofen.de
Kursnummer 242A6582

VHS: Spontan werden im Alltag
durch Improtheater

Kreisbücherei, Scheyerer Str. 51
19.00 – 21.00 | Gebühr 120 €
Anm. unter vhs.landkreis-pfaffenhofen.de | Kursnummer 242A1303

5. DEZEMBER

Städtische Musikschule:
Weihnachtsmelodien
Haus der Begegnung | 18.00
Eintritt frei

Koordinierungsstelle Integration:
Nikolausfeier für Kleinkinder und
Eltern (S. 11)

Seniorenbüro: Wandern rund
um Pfaffenhofen
Treffpunkt 13.00 | Parkplatz Hirsch-
berger-Wiese | Anm. 08441 87920

Förderverein Bairische Sprache u.
Dialekte: Musikantenstammtisch
Hollédauer Hütte | 19.00

6. DEZEMBER

Städtische Musikschule: Benefiz-
konzert – Adventskonzert
Festsaal Rathaus | 17.30 | Eintritt frei

6./13. DEZEMBER

Koordinierungsstelle Integration:
Tolle Wolle – Handarbeitswerkstatt
für Groß und Klein
Dialog Raum – Alte Druckerei,
Ingolstädter Str. 18 | 15.00 – 17.00
kostenlos | ohne Anm.

7. DEZEMBER

Pfarrheim Niederscheyern:
Adventsmarkt (S. 16)

Gerolsbad: Candle-Light-Schwim-
men mit langer Saunanacht (S. 16)

Kreisbücherei: Kamishibai für
Kinder (S. 17)

7./21. DEZEMBER

Wichtelzeit und Weihnachtszauber:
Christmas Jazz (S. 19)

8. DEZEMBER

Liedertafel: Stille-Nacht-Konzert
(S. 16)

10. DEZEMBER

Seniorenbüro: Weihnachtsmarkt-
Tour in München (S. 11)

St. Johannes Baptist: Nacht der
Lichter (S. 17)

11. DEZEMBER

Koordinierungsstelle Integration:
Buntes Plätzchenbacken (S. 11)

13. DEZEMBER

Stadtbücherei: Freie Plätze im
Bilderbuchkino
Stadtbücherei | 16.00 | Anm. 08441
782240 oder stadtbuecherei@
stadt-pfaffenhofen.de

Queerfilmnacht: Sebastian
(S. 17)

Wichtelzeit und Weihnachtszauber:
Romantisches Musikfeuerwerk
(S. 19)

14. DEZEMBER

Winterbühne: Double Drums –
Groovin' Christmas
(S. 17)

Weihnachtlicher Kunst-
handwerkermarkt (S. 18)

15. DEZEMBER

Seniorenbüro: Sonntagscafé
Bürgerzentrum Hofberg
14.30 – 16.00

VHS: 50 Jahre Adventssingen
(S. 18)

16. DEZEMBER

Städtische Musikschule: Weih-
nachtskonzert (S. 11)

Koordinierungsstelle Integration:
Advents-Café: Weihnachtsfeier
(S. 11)

18. DEZEMBER

Koordinierungsstelle Integration:
Kochgruppe: Internationales Weih-
nachts-Buffer (S. 11)

19. DEZEMBER

Seniorenbüro: Musikantentreff
Bürgerzentrum Hofberg
14.00 – 17.00

20. DEZEMBER

Kreisbücherei: Pen&Paper-Rollen-
spielabend
Kreisbücherei, Scheyerer Str. 51
18.45 – 23.00 | Eintritt frei
ohne Anm.

21./22. DEZEMBER

Chorisma: Adventskonzerte (S. 18)

22. DEZEMBER

VHS: A staade Stund
Haus der Begegnung, Haupt-
platz 47 | 16.00 – 17.00
Eintritt frei

Wichtelzeit und Weihnachtszauber:
Engelsspiel (S. 19)

23. DEZEMBER

Stadtbücherei: Jolaboka –
Geschichten und Schokolade (S. 18)

Wichtelzeit und Weihnachtszauber:
Abschlusskonzert (S. 19)

27. – 30. DEZEMBER

Hüpfburg-Paradies (S. 19)

28. – 31. DEZEMBER

St. Johannes Baptist:
Waldweihnacht 2024
Aktivpark Ost, Äußere
Moosburger Straße

29. DEZEMBER

Wichtelzeit und Weihnachtszauber:
Engelsspiel (S. 19)

28. NOVEMBER – 23. DEZEMBER

Wichtelzeit und Weihnachtszauber
(S. 19)

AUSSTELLUNGEN

30. NOVEMBER – 22. DEZEMBER

Städtische Galerie: Unser
Landkreis Pfaffenhofen
Mo – Do 13.30 – 17.00,
Di und Fr 9.00 – 12.00,
Sa/So/Feiertag 11.00 – 17.00
Städtische Galerie | Eintritt frei

26. OKTOBER – 30. DEZEMBER

Finanzamt: Kunst im Finanzamt
(S. 19)

Weitere Veranstaltungen unter:
pafunddu.de/event. Das nächste
PAFundDU-Bürgermagazin er-
scheint Anfang Januar. Wir bitten
alle Veranstalter, ihre Termine bis
spätestens 2.12.2024 in den Ver-
anstaltungskalender auf [pafund-
du.de](http://pafund-
du.de) einzutragen.